



# Mittelddeutsche National-Zeitung

## Ausgabe Halle

Verlag: Die braune Front, G. m. b. H., Halle. — Die Ausgabe erscheint wöchentlich 7mal. — Verlagspreis des Heftes: 10 Pf. — Einzelheft 10 Pf. — Abonnement monatlich 2 — 3/4, ausländ. 3 — 3/4. — Postzeitung 2,10, ausländ. 4,20. — Postamt Halle.

Anzeigenpreise für die Gesamtauflage und für die Ausgabe Halle und Umgebung zur Zeit laut Preisliste Nr. 5; für alle anderen Bezugsstellen siehe Nr. 4. — Verlag und Hauptdistributionsstelle: Halle (S.), Gröfzstraße Nr. 47. Zweigstellenverfassungen überall im Gau.

## Der Führer besucht Dampfer „Scharnhorst“

Rudolf Heß, Dr. Goebbels, Blomberg und Schacht bei der Probefahrt des neuen Dampfers

Bremerhaven, 6. Mai. Der Führer kam am Sonnabend in Bremerhaven ein und nahm an der dritten Probefahrt des neuen National-Schnelldampfers des Norddeutschen Lloyd „Scharnhorst“ teil, dessen Stapellauf er im Dezember vorigen Jahres ebenfalls beigewohnt hatte.

Am Bord des Schiffes befanden sich auf der Probefahrt, die nach Helgoland und den ostpreussischen Inseln führte, u. a. der Stellvertreter des Führers, Rudolf Heß, Reichsminister Dr. Goebbels, Reichsfinanzminister Dr. Blomberg, Reichsbaupräsident und Ministerpräsident Reichswirtschaftsminister Dr. Schacht, Reichsstatthalter Gauleiter Röder, der ausgenanntliche Beauftragte des Führers von Ostpreußen, der Chef der Marineleitung Admiral Raeder, ferner der Vorsitzende des Aufsichtsrates des Norddeutschen Lloyd Staatsrat Lindemann, der Vorsitzende des Vorstandes der Rele außerdem der Leiter der Abteilung Seefahrt der NSDAP Kleemann, sowie eine weitere Anzahl von führenden Männern des Schiffahrtswesens und die Adjutanten des Führers.

Beim Auslaufen aus der Wesermündung in die „Scharnhorst“ den gerade von einer Fahrt durch die Nordsee zurückkehrenden Dampfer „Der Deutsche“, auf dem an Bord die Besatzung und die Passagiere Aufnahme genommen hatten, um beim Passieren

der „Scharnhorst“ dem Führer den Dank für die schöne Fahrt abzuliefern. Die „Scharnhorst“, deren Fahrt vom herrlichem Wetter begünstigt war, lief am Sonnabend wieder in die Wesermündung ein und anterte bis zum Morgen auf der See.

Am Kolumbus-Fest hatte natürlich sich eine große Menschenmenge eingefunden, die fast die ganze Stadt hindurch bis zum Morgen ausbarste, um den Führer beim Verlassen des Schiffes heimlich zu begrüßen. Am Sonntagfrüh hatten auch die Mitglieder der neugegründeten Ortsgruppe der NSDAP auf dem Dampfer „Scharnhorst“ die Freude, dem Führer vorgeführt zu werden.

Am Verlaufe der Fahrt dankte der Vorsitzende des Vorstandes des Norddeutschen Lloyd Hele dem Führer im Namen der deutschen Seefahrt für diesen ersten längeren Besuch auf einem Schiff der deutschen Handelsmarine. Er versprach dem Führer, daß die deutsche Seefahrt stets im Rahmen des Neuaufbaues Deutschlands ihre Pflicht tun werde.

Der Führer sprach sich außerordentlich anerkennend über das Schiff, das ein Wahrzeichen deutscher Werkmanns- und Qualitätsarbeit ist, und seine Einrichtungen aus, das namentlich das moderne und schnelle Schiff im gesamten Ostpreussensystem sein werde.

Adolf Hitler und die Minister des Reiches am Sonntagfrüh Bremerhaven im Flugzeug. Die „Scharnhorst“ wird am 10. Mai voll befestigt ihre erste Ausreise nach Ostpreußen antreten.

## Die Wünsche des Kanzlers

Ein Telegramm an den englischen König.

Berlin, 6. Mai. Der Reichskanzler hat an den König von England folgendes Telegramm gerichtet:

„Eure Majestät bitte ich meine und der Reichsregierung aufrichtigsten Glückwünsche zum 28. Jahrestag der Kronbefestigung Eurer Majestät, verbunden mit den besten Wünschen für Eure und Ihrer Majestät persönliches Wohlergehen, entgegenzunehmen. Das deutsche Volk verleiht mit warmer Sympathie alle Bestrebungen Eurer Majestät und der königlich-britischen Regierung zur Festigung des Friedens; es hofft, daß diese Bemühungen erfolgreich sein mögen zur Wohlfahrt des britischen Reiches und zum Segen für die ganze Welt.“

## Sport vom Sonntag

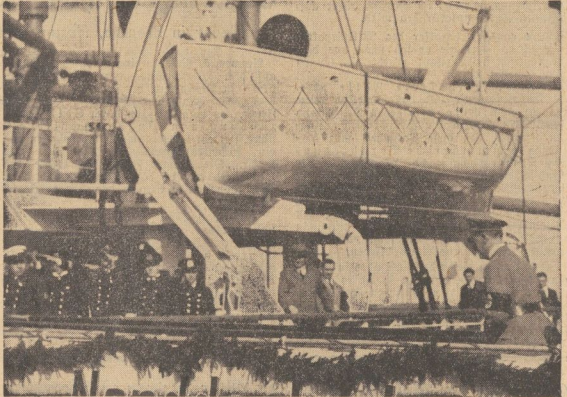
Hockey: Deutschland — Holland 5:1.

Radsport: Deutschland — Schweiz 36:17.

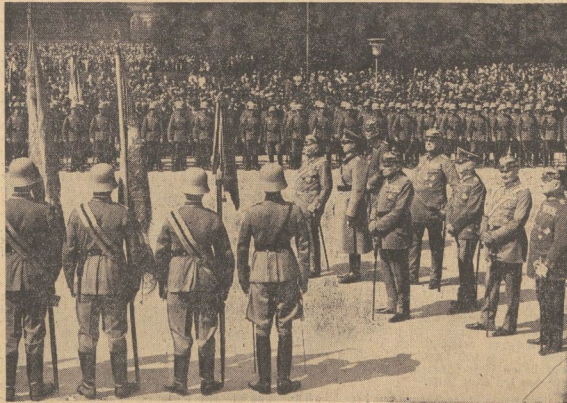
Motorsport: Vazi-Auto-Union Sieger im „Großen Preis von Tunis“.

Fußball: 4. Runde um die DFB-Meisterschaft: York Juchenburg — Hertha BSC 0:2; Rasensport Gleiwitz — Polizei Chemnitz 1:3; Steffiner SC — Eimsbüttel Hamburg 2:2; Hannover 96 — Schalke 04 1:4; VfB Stuttgart — Hanau 93 2:1; 1. SV Jena — Spielvereinigung Fürth 0:1; VfR Köln — VfR Mannheim 2:3; VfL Benrather gegen Phoenix Ludwigshafen 2:1.

Handball: PSV Magdeburg — MTV Greifswald 23:1 (I)



Der Führer besuchte den neuen deutschen Ostasiendampfer „Scharnhorst“, Unser Bild zeigt Adolf Hitler beim Betreten des Schiffes.



Am 5. Mai 1860, vor nunmehr 75 Jahren, erfolgte die Vergrößerung des preussischen Heeres um mehrere Garderegimenter. Aus diesem Anlaß fand in Berlin eine Wiederschneidefeier der alten Gardisten statt. — Unser Bild zeigt (von links nach rechts) die Generale v. Eberhard, v. Oven, v. Eisenhart, Falck, v. Lochow, Dillenburger und General. Schaumburg während des Feldgottesdienstes auf dem Königsplatz. (Den Bericht finden unsere Leser im Innern des Blattes.)

## Gauleiter Jordan in Amsterdam

Eine Rede über das Wesen des Dritten Reiches vor der reichsdeutschen Kolonie

Amsterdam, 5. Mai (Eigene Meldung). Die Auslandsdeutschen haben in diesen Tagen überall den Nationalen Feiertag des deutschen Volkes gefeiert. So fanden auch in Holland zahlreiche Veranstaltungen statt, deren bedeutendste in Amsterdam abgehalten wurde. Die zehntausend Deutschen, die sich hier zusammenfanden, hatten dabei die Freude als ihren Gast und als den Sendboten der Heimat anzufragen Gauleiter zu sehen. Ga. Rudolf Jordan sprach zu ihnen auf einem festlich gehaltenen Abend, den ein Sprecher der reichsdeutschen Sportgruppe einleitete.

Der Gauleiter des Gaues Halle-Merseburg gab nach einer Einführung der Bedeutung der deutschen Revolution von 1933 einen eindringlichen Rückblick über das gewaltige Aufbaugeschehen im neuen Deutschland bereits vollbracht worden sei und das die Arbeitslosigkeit in einer Zeit zurückgedrängt habe, in der andere Staaten mit einer nicht durch Krieg und Nachkriegszeit verminderten Wirtschaft das gleiche nicht vermochten. Er hob hierbei besonders die großen Gegensätze hervor, die zwischen dem zerstückelten Deutschland vor 1933 und dem heutigen geeinten Dritten Reich zu erkennen sind.

Die in Holland anwesenden Reichsdeutschen, die als Gäste des holländischen Volkes leben, würden sicherlich kaum begreifen können, daß es möglich sei, als der Bruderkampf des deutschen Volk jetzt, viele gute Deutsche sich nicht einmal in eigenen Lande als Gäste betrachten

konnten. Sie wurden durch die Straßen geführt nur deshalb, weil sie sich zu Deutschland bekannten. Hätte Adolf Hitler damals das deutsche Volk nicht vor dem Chaos gerettet, so würden heute die Tränen des Selbstmordes nicht nur über Deutschland, sondern über allen europäischen Ländern fließen.

Gauleiter Jordan betonte abschließend, daß er als lebende Brücke des Adolf Hitler-Deutschland zu den Auslandsdeutschen gekommen sei, um ihnen die Festigung zu geben, daß sie von der Heimat nicht vergessen werden. Das deutsche Volk wolle keinerlei Überhebungen jenseits der Reichsgrenzen vornehmen, sondern lediglich sein eigenes Haus wohnlich einrichten, um ihm den Schutz zu geben, den die Nachbarnhüter auch bestehn, damit es ein Heim für alle Deutschen werde, das die Sehnsucht der Toten erfülle: ein Reich der Ehre und sozialistischen Gerechtigkeit.

Aufbeim Beifall dankte anfragen Gauleiter, und mit Begleitung kehrten die Deutschen Amsterdam die Nationalhymne an.

Eine ähnliche Feier vereinigte die Angehörigen der deutschen Kolonie in Rotterdam auf Einladung des deutschen Konsulats im Festgebäude „de Doelen“, wobei der Leiter der Beauftragten der Auslandsabteilung, Hans Jäberer, Hamburg, als Hauptredner auftrat. Der deutsche Nationalfeiertag wurde ferner in London und Utrecht in deutschen Veranstaltungen begangen.



















Seit fünfhundert Jahren knallen die Büchsen

Jubeltage der „Glauchaischen Schützen-Gesellschaft“ in der Heide

Der prächtigem Frühlingsmutter konnte die „Glauchaische Schützen-Gesellschaft“ zu Halle am Sonnabend und Sonntag...

Geschäft-Direktors gaben dem Festkommers einen künstlerischen Rahmen. Dann schloß sich ein geistliches Beisammensein an...

Vertikungen des Niederländischen Danzgebietes begann auf den Schießständen der städtische Wettkampf um die Ehrenpreise...

Goldene Konfirmation in der St. Georgengemeinde

Die St. Georgengemeinde feierte Sonntag in ihrem Gotteshaus das Fest seiner 50jährigen Konfirmanden-Jubiläum. Von nah und fern waren zu diesem Erinnerungstage...



Gausportleiter Wolff-Magdeburg während der Fahneneiche.

mit der Segenserteilung durch Pfarrer Dr. Bahldiek aus Am Rammittag fanden sich die Jubilare erneut zu einer Feier im Gemeindehaus zusammen.



Schießhaus Heide vor 10 Jahren

Nach die Glauchaische Schützengilde in ihrer Blüte seit über fünfhundert Jahren aus mit der Geschichte der Gauschützerei verknüpft. Schon im 14. Jahrhundert dürfte sie Zeuge der Auseinandersetzungen zwischen den Fürstentümern und Junkern...

Gesellschaft gemeinsam mit den befreundeten Vereinen auf dem festlich geschmückten Vorplatz des Schießhauses Heide unter den Fahnen des Reiches und den Vereinsfahnen zahlreicher Schützengemeinschaften zur Weib der neuen Vereinsjahre der „Glauchaischen Schützengilde“...

Saat und Ernte in der Großstadt Halle

Nur in diesem Monat Bodenbenutzungserhebung

Es ist für die Wirtschaftspolitik unseres Staates außerordentlich bedeutsam, unterrichtet zu sein, in welcher Form der Grund und Boden genutzt wird und mit wessen Entzerrungen im laufenden Jahr gerechnet werden kann.

Die Erhebung erfolgt durch eine mehrgehende obligatorische Erfassung landwirtschaftlicher und gärtnerischer Betriebe unterzucht. Es findet auf Grund eingehender Fragebogen eine Einzelbefragung der Betriebsinhaber, Betriebsleiter oder Pächter statt.



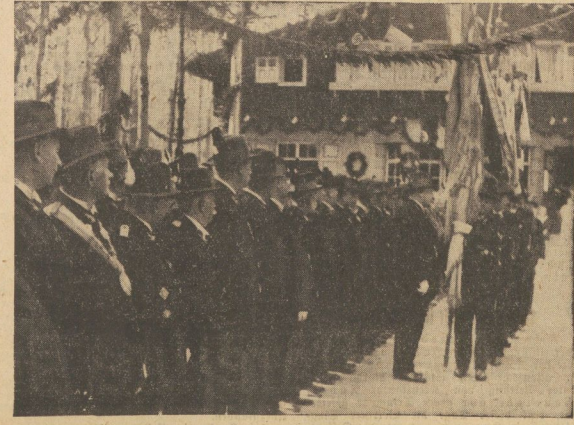
Eine der Kostbarkeiten auf der Ausstellung Kunsthandwerk im Gau Halle-Merseburg, in Halle, über die wir heute auf der 2. Seite des Hauptblattes berichten.

Diese Schätzungen durch eine mehrgehende obligatorische Erfassung landwirtschaftlicher und gärtnerischer Betriebe unterzucht. Es findet auf Grund eingehender Fragebogen eine Einzelbefragung der Betriebsinhaber, Betriebsleiter oder Pächter statt.

Turnschuhe + Gummi-Bieder

Gebieten zu diesem Zeitpunkt noch nicht beendet ist. Es muß jedoch unbedingt Wert darauf gelegt werden, daß termingäßig die Bogen wieder zurückgegeben werden, da sonst diese statistischen Feststellungen erheblich an Bedeutung einbüßen würden.

Sollten landwirtschaftliche Betriebe über 5 Hektar oder gärtnerische Betriebe und selbstgenühselbstbetriebe landwirtschaftliche Betriebe über 0,25 Hektar bis zum 15. Mai nicht befragt worden sein, so sind die Betriebsinhaber oder Leiter verpflichtet, die entsprechenden Fragebogen vom Stadtmittel für Wirtschaft, Verkehr und Statistik, Rathausstraße 1, anzufordern.



Fahneneiche bei der „Glauchaischen Schützen-Gesellschaft“

HALLE in wenigen Worten

Am Sonntag stieß an der Reilstraße Ecke Wasserstraße ein Motorradfahrer mit einem Personentransportwagen zusammen. Die Beteiligten kamen jedoch mit dem Schrecken davon.

An der Großen Steinstraße wurde eine Frau beim Überstreifen der Straße von einem Radfahrer umgestoßen. Die Frau trug eine leichte Gehirnerschütterung, davon die ihre Entlassung in das Krankenhaus notwendig machte.

Heute in Halle

- Stadtheater: Agnes Bernauer, 20 Uhr.
Balkonsaal: Weltklasse am Start, 20.15 Uhr.
Ufa: Katajsha.
Ritterhaus: Der Rote Ritter.
CI-Niederplatz: Petersburger Nächte.
CI-Willichstraße: Der blaue Diamant.
CI-Schauburg: Liebe, Tod und Teufel.
Capitol: Dorfstadtviertel.
Burgtheater: Die Töchter Ihrer Excellenz.
Cafino: Selbentum anferer „Emden“.
Wintergarten: Fünf-Uhr-See und Kleintanz.
Victoria: Kabarett und Tanz.



# Mitteldutsche National-Zeitung

## Ausgabe Halle

ene Front, 0. m. 5. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Anzeigenpreise für die Gesamtauflage und für die Ausgabe Halle und Umgebung zur Zeit laut Preistafel Nr. 5 für alle anderen Bezugsgebiete siehe Nr. 4. — Verlag und Druckerei: Die Deutsche Druck- und Verlagsanstalt, Halle (S.), Gröbenstraße Nr. 4. Zweigniederlassungen überall im Reich.

## Führer besucht Dampfer „Scharnhorst“

### Meiß, Dr. Goebbels, Blomberg und Schacht bei der Probefahrt des neuen Dampfers

Halle, 6. Mai. Der Führer

besuchte den neuen deutschen Ostasiendampfer „Scharnhorst“ bei der Probefahrt des neuen Dampfers

## Die Wünsche des Kanzlers

Ein Telegramm an den englischen König.

Berlin, 6. Mai. Der Reichskanzler hat an den König von England folgendes Telegramm gerichtet:

„Eure Majestät bitte ich meine und der Reichsregierung aufrichtigsten Glückwünsche zum 25. Jahrestag der Thronbesteigung Eurer Majestät, verbunden mit den besten Wünschen für Eure und Eurer Majestät persönliches Wohlergehen, entgegenzunehmen. Das deutsche Volk verfolgt mit warmer Sympathie alle Bestrebungen Eurer Majestät und der königlich-britischen Regierung zur Festigung des Friedens; es hofft, daß diese Bemühungen erfolgreich sein mögen zur Wohlfahrt des Britischen Reiches und zum Segen für die ganze Welt.“

## Sport vom Sonntag

Hockey: Deutschland — Holland 5:1.

Radsport: Deutschland — Schweiz 36:17.

Motorsport: Varzi-Auto-Union Sieger im „Großen Preis von Tunis“.

Fußball: 4. Runde um die DFB-Meisterschaft: York Interburg — Hertha BSC 0:9; Rasensport Gleiwitz — Polizei Chemnitz 1:3; Sletliner SC — Eintracht Hamburg 2:2; Hannover 96 — Schalke 04 1:4; VfB Stuttgart — Hanau 93 2:1; 1. SV Jena — Spielvereinigung Fürth 0:1; VfR Köln — VfR Mannheim 2:3; VfL Benrather gegen Phönix Ludwigshafen 2:1.

Handball: PSV Magdeburg — MTV Greif-Stettin 23:1 (I).

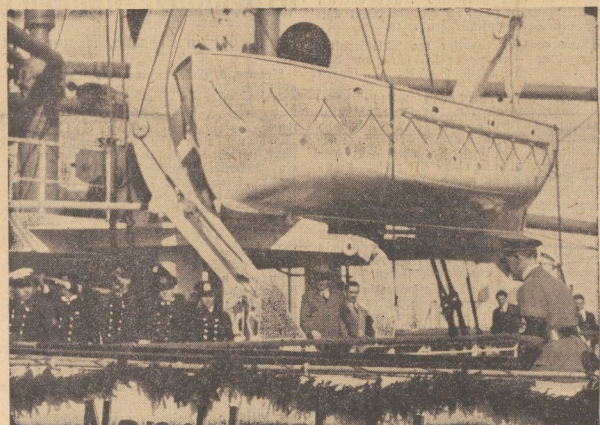


bus-Kai hatte natürlich sich eine

emenge eingefunden. Die fast die

prach sich außerordentlich an

reise nach Ostafrika antreten.



Der Führer besuchte den neuen deutschen Ostasiendampfer „Scharnhorst“, Unser Bild zeigt Adolf Hitler beim Betreten des Schiffes.

## Gauleiter Jordan in Amsterdam

### Rede über das Wesen des Dritten Reiches vor der reichsdeutschen Kolonie

Am 5. Mai (Eigene Meldung).

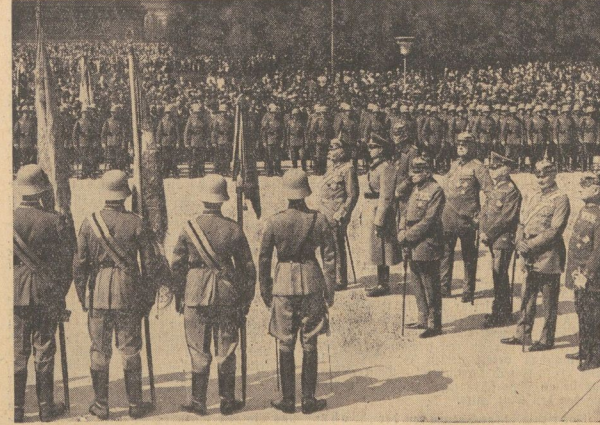
Am 5. Mai (Eigene Meldung). Die Deutschen haben in diesen Tagen nationalen Feiertag des deutschen

Am 5. Mai (Eigene Meldung).

Am 5. Mai (Eigene Meldung). Die Deutschen haben in diesen Tagen nationalen Feiertag des deutschen

Am 5. Mai (Eigene Meldung).

Am 5. Mai (Eigene Meldung). Die Deutschen haben in diesen Tagen nationalen Feiertag des deutschen



Am 5. Mai 1860, vor nunmehr 75 Jahren, erfolgte die Vergrößerung des preussischen Heeres um mehrere Garderegimenter. Aus diesem Anlaß fand in Berlin eine Wiederschensfeier der alten Gardisten statt. — Unser Bild zeigt (von links nach rechts) die Generale v. Eberhardi, v. Oven, v. Eisenhart, Falk, v. Lochow, Dillenburger und Generalall. Schaumburg während des Feldgottesdienstes auf dem Königsplatz. (Den Bericht finden unsere Leser im Innern des Blattes.)

